

Jahrgangsstufentest

DEUTSCH

für die
Jahrgangsstufe 6

an bayerischen
Realschulen



(Quelle: <https://pixabay.com/de/wisent-massig-wildpark-864789/>, 05.12.2017)

Name: _____

Klasse: 6 ____

Einlesezeit: 5 Minuten (nur Textblatt!)

Arbeitszeit: 45 Minuten

Umfang: 8 Seiten mit insgesamt
20 Aufgaben

Note:

Punkte:

____/60

Lernbereich I: Textverständnis

Aufgabe 1

3 Punkte

Ein Schüler erzählt von seinem Ausflug ins Rothaargebirge. Kreuze die drei richtigen Aussagen an.

- Das Rothaargebirge erstreckt sich über fast 1.000 Quadratmeter.
- Dort lebt die einzige Wisentherde überhaupt.
- Wisente sind sogenannte Wildrinder.
- Trotzdem sind sie Menschen gegenüber recht zutraulich.
- Geführt wird die Wisentherde im Rothaargebirge von einer Leitkuh.
- Diese trägt auch einen Peilsender, um die Forscher über die Wege zu informieren.
- Insgesamt vier Peilsender in der Herde zeigen dem Ranger die Wanderrouten der Herde.
- So kann Ranger Jochen Born die Bewegung der Tiere durch ganz Europa nachvollziehen.

Aufgabe 2

4 Punkte

a) Warum waren Wisente in Deutschland ausgestorben? Schreibe zwei Gründe auf.

Die Wisente waren ausgestorben, weil _____

und _____

b) Suche im Absatz 6 zwei Anzeichen dafür, dass sich die Wisente des Rothaargebirges in ihrer Freiheit wohlfühlen, und schreibe diese auf.

Anzeichen sind, dass _____

und _____

Aufgabe 3

2 Punkte

Kreuze jeweils an, welche Aussage den Satz am besten wiedergibt.

Eine mittlerweile siebenköpfige Herde ist in der „Wisent-Wildnis“ zu Hause. (Z. 23 – 25)

- Eine mittlerweile siebenköpfige Herde ist in einem abgezaunten Gebiet zu Hause.
- Eine mittlerweile siebenköpfige Herde ist im Naherholungsgebiet zu Hause.
- Eine mittlerweile siebenköpfige Herde ist in einem Urwald zu Hause.

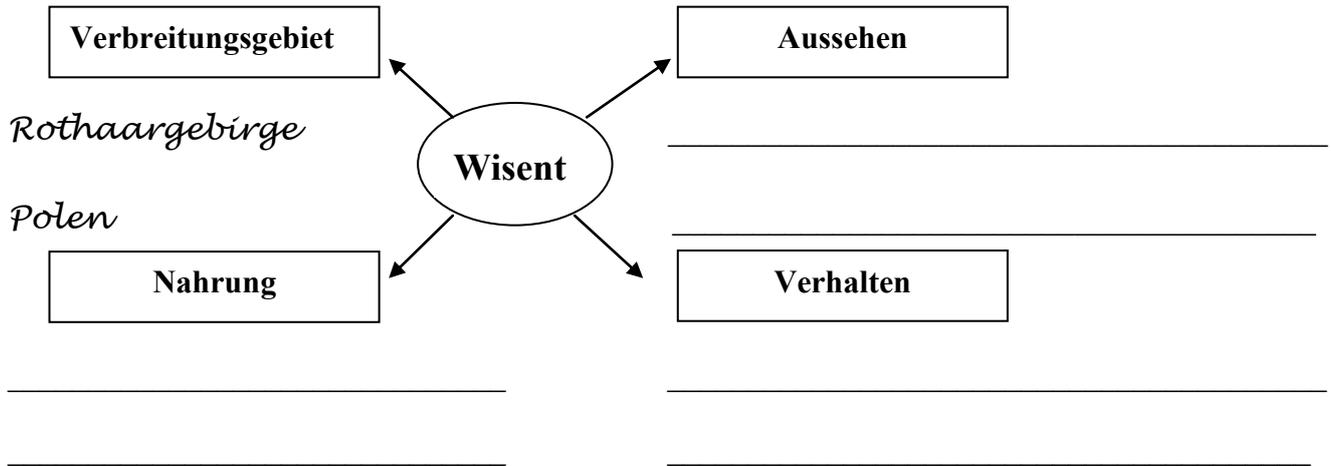
Ranger Born sagt dazu nur: „Wir würden uns dadurch vieles nehmen.“ (Z. 93 – 94)

- Ranger Born sagt dazu nur: „Ein Schutzzaun würde das Zusammentreffen von Wisenten und Waldbauern verhindern.“
- Ranger Born sagt dazu nur: „Ein Schutzzaun würde nur mit großem Aufwand und hohen Kosten möglich sein.“
- Ranger Born sagt dazu nur: „Ein Schutzzaun würde die Freiheit der Wisente und damit deren Erforschung einschränken.“

Aufgabe 4

3 Punkte

Welche Informationen kannst du aus dem Text für ein Referat über den Wisent verwenden? Ergänze im Schaubild jeweils zwei Informationen aus dem Text. Ein Beispiel ist dir vorgegeben.



Aufgabe 5

3 Punkte

Betrachte die Karte und ihre Erläuterung. Kreuze die drei richtigen Aussagen an.

Aus urheber- bzw. nutzungsrechtlichen Gründen kann die zu Prüfungszwecken veränderte Karte (Quelle: <https://www.geo.de/geolino/tierlexikon/179-rtkl-tierlexikon-wisent>) hier leider nicht veröffentlicht werden.

Im Osten kamen Wisente bis zum Fluss „Wolga“ und im Kaukasus-Gebirge in Höhen bis zu 2.100 Metern vor. Anfang des 20. Jahrhunderts waren sie in freier Wildbahn ausgerottet. Wieder angesiedelte Herden leben heute vor allem in Osteuropa – und in Deutschland im Rothaargebirge. Die größte frei lebende Population¹ (965 Tiere) lebt heute in dem letzten großflächigen Urwaldgebiet Europas, einem Urwald zwischen Polen und Weißrussland, sowohl auf der polnischen als auch auf der weißrussischen Seite.

¹ Tiere in einem Gebiet

- Das Rothaargebirge ist teilweise 2.100 Meter hoch.
- Heutzutage leben Wisente noch in vier Gegenden des früheren Verbreitungsgebietes.
- Früher lebten in ganz Deutschland Wisente.
- Das Rothaargebirge befindet sich am Rand des früheren Verbreitungsgebietes.
- Das Rothaargebirge grenzt an Polen.
- Der Urwald zwischen Polen und Weißrussland liegt im Zentrum des früheren Verbreitungsgebietes.
- In Deutschland gibt es 965 Wisente.

Lernbereich II: Ausdrucksfähigkeit

Aufgabe 6

6 Punkte

a) Welche der drei Aussagen trifft den unterstrichenen Textteil jeweils am besten? Kreuze an.

Erst waren sie <u>nur eine Ahnung</u> , dunkle Flecken unter fernen Fichten. (Z. 1 – 2)	<input type="checkbox"/>	... rätselhafte Erscheinungen, ...
	<input type="checkbox"/>	... unsichtbare Tiere, ...
	<input type="checkbox"/>	... ahnungslose Wesen, ...

Doch ab dem Mittelalter <u>rückten die Menschen den Wildtieren immer weiter aufs zottelige Fell</u> . (Z. 39 – 41)	<input type="checkbox"/>	... waren die Menschen nur an dem Fell der Tiere interessiert.
	<input type="checkbox"/>	... verdrängten die Menschen die Tiere immer mehr.
	<input type="checkbox"/>	... machten die Menschen aus den Wildtieren Haustiere.

b) Finde selbst jeweils einen anderen passenden Ausdruck für den unterstrichenen Textteil und schreibe ihn auf die Zeile darunter.

Die meisten Herden streifen durch Polen und Weißrussland. (Z. 53 – 54)

Tiere, die die natürliche Distanz zum Menschen nicht wahren, ... (Z. 68 – 69)

c) Finde jeweils ein Nomen mit der gleichen Bedeutung (Synonym).

Gemächer (Z. 44) = _____

Ahnen (Z. 52) = _____

Aufgabe 7

2 Punkte

Kreuze die zwei Formulierungen an, die überflüssige Verdoppelungen enthalten. Ein Beispiel ist dir vorgegeben.

<input checked="" type="checkbox"/>	gefrorenes Eis
<input type="checkbox"/>	leichter Peilsender
<input type="checkbox"/>	dunkle Flecken
<input type="checkbox"/>	ungezähmte Wildtiere
<input type="checkbox"/>	interessierte Besucher
<input type="checkbox"/>	hohe Hürde
<input type="checkbox"/>	struppiges Zottelfell
<input type="checkbox"/>	zertrampeltes Gras
<input type="checkbox"/>	spannendes Projekt

Aufgabe 8	4 Punkte
------------------	-----------------

Ersetze die unterstrichenen Ausdrücke durch jeweils ein Wort aus der Wortfamilie des jeweiligen Nomens. Der Sinn der Aussage darf dadurch nicht verändert werden. Ein Beispiel ist dir vorgegeben.

Wisente können sich gut zur Wehr setzen.

→ Wisente sind sehr wehrhaft.

Die Wisente fressen jeden Tag bis zu 60 Kilogramm.

→ Die Wisente fressen _____ bis zu 60 Kilogramm.

Der Ranger kümmert sich mit viel Liebe um die Tiere.

→ Der Ranger kümmert sich _____ um die Tiere.

Manche Schutzmaßnahmen waren anfangs ohne Wirkung.

→ Manche Schutzmaßnahmen waren anfangs _____.

Doch jetzt läuft das Artenschutzprojekt mit großem Erfolg.

→ Doch jetzt läuft das Artenschutzprojekt _____.

Aufgabe 9	2 Punkte
------------------	-----------------

Kreuze die zwei Sätze an, in denen die Verwendung von „wo“ richtig ist.

<input type="checkbox"/>	Der Ranger, der wo die Tiere versorgt, kennt die Herde ganz genau.
<input type="checkbox"/>	Im Gehege, wo die Wisente leben, gibt es sehr viele Bäume.
<input type="checkbox"/>	Die Besucher warteten vor der Informationstafel, wo sie mit dem Ranger verabredet waren.
<input type="checkbox"/>	Der Wisent, wo am Wegesrand stand, schaute ängstlich in Richtung der Besucher.
<input type="checkbox"/>	So ängstlich blickte auch die Frau, wo in der Besuchergruppe wartete.

Aufgabe 10	1 Punkt
-------------------	----------------

Welche Aussage trifft den Sinn des Satzes im Kasten korrekt? Kreuze an.

Nur fitte Ranger sind im Gehege auf dem Mountainbike unterwegs.

<input type="checkbox"/>	Nur sportliche Sicherheitsbeamte fahren im bergigen Gelände Rennräder.
<input type="checkbox"/>	Nur schlaue Schutzgebietsbetreuer nutzen im Gelände geeignete Fahrräder.
<input type="checkbox"/>	Nur körperlich leistungsfähige Aufseher sind im Gehege mit geländegängigen Rädern unterwegs.

→ Schülerinnen und Schüler mit anerkannter Rechtschreibstörung weiter bei Aufgabe 16

**Lernbereich III: Rechtschreibung und Zeichensetzung
(entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)**

Aufgabe 11 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung) 4 Punkte

Setze die vier fehlenden notwendigen Kommas.

Obwohl Wisente wenige Laute bilden können erkennen die Kühe ihre Jungen an der Stimme. Die Herden die meist etwa 20 Tiere umfassen bestehen nur aus Kühen Kälbern und Jungtieren. Die Bullen halten sich meist nicht in der Nähe der Herde auf.

Aufgabe 12 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung) 3 Punkte

Unterstreiche die drei Rechtschreibfehler und verbessere sie jeweils auf der Zeile daneben.

In den letzten Jahrzenten sind auch andere Wildtiere in Deutschland wider heimisch geworden. So gibt es Gebiete, in die der Wolf eingewandert ist. Für viele Arten bittet aber unser bevölkerungsreiches Land keinen geeigneten Lebensraum mehr.	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="height: 20px;"> </td></tr> </table>						

Aufgabe 13 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung) 3 Punkte

Überprüfe den Brief auf die richtige Schreibung der Höflichkeitsanrede und kreise die drei falsch geschriebenen Pronomen (Fürwörter) ein.

Sehr geehrte Besucherin, sehr geehrter Besucher der „Wisent-Wildnis“,
 wenn ihnen und ihrer Begleitung bei der Wanderung durch das Gehege die Leitkuh
 mit ihrer Herde begegnet, dann sollten sie Ruhe bewahren und sie nicht durch laute
 Geräusche erschrecken, denn sie hat empfindliche Ohren und reagiert möglicherweise
 aggressiv.

Mit freundlichem Gruß

Das Wisent-Wildnis-Team

Aufgabe 14 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)	3 Punkte
--	-----------------

Entscheide, ob in die Lücken „eu“ oder „äu“ eingesetzt werden muss.

Wenn die Wiederk_____er wütend werden, sollten die Wanderer schl_____nigt umkehren, damit sie das Zusammentreffen nicht ber_____en.

Aufgabe 15 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)	2 Punkte
--	-----------------

Lies die beiden Wörterbucheinträge und setze dann die Wörter richtig in die Lücken ein.

Ko loss, der; -es, -e

Kau ka sus, der; -

Die Überreste eines solchen _____ wurden im Gebiet des _____ gefunden.

Lernbereich IV: Sprachbetrachtung
--

Aufgabe 16	3 Punkte
-------------------	-----------------

Verbinde die Sätze sinnvoll, indem du jeweils eine inhaltlich passende Konjunktion (Bindewort) einsetzt. Jede Konjunktion (Bindewort) darf nur einmal verwendet werden.

Der Wisent stand völlig ruhig auf der Wiese, _____ der Wanderer ihn fotografierte.

Das Tier hatte ihn jedoch entdeckt, _____ der Wanderer dies verhindern konnte.

Es gab einen Besucheransturm, _____ das neue Wildgehege eröffnet worden war.

Aufgabe 17	3 Punkte
-------------------	-----------------

Trage jeweils die in Klammern stehenden Wörter in der richtigen Form in die Lücke ein.

Das Fell (*das große Wildrind*) _____ schützt es vor Kälte.

Der Ranger bittet (*der neugierige Besucher*) _____ um Rücksicht.

Die Frau an der Kasse verkauft (*der freundliche Mann*) _____ die Eintrittskarte für das Gehege.

Aufgabe 18	3 Punkte
-------------------	-----------------

Im Wisent-Gehege gibt es wichtige Vorschriften. Finde die richtigen Imperativformen (Befehlsformen).

_____ (werfen) deinen Müll nicht auf die Waldwege!

_____ (vergessen) nicht, dich ruhig zu verhalten, wenn du Wisente siehst!

_____ (verlassen) nicht die markierten Wege!

Aufgabe 19

3 Punkte

Setze in die Lücken jeweils ein passendes Pronomen (Fürwort) ein.

Eine Frau ist nach _____ Aussagen von einer Wisent-Kuh gestoßen worden, die offenbar ein neugeborenes Kalb schützen wollte. Dabei erlitt _____ leichte Verletzungen und ein Teil _____ Kleidung wurde zerrissen.

Aufgabe 20

3 Punkte

a) Ergänze den folgenden Satz um ein passendes Temporaladverbiale und schreibe ihn vollständig auf.

Wisente leben im Kaukasus.

b) Kreise im folgenden Satz nur das Adverbiale ein.

Eine Herde der Wildrinder streift in heimischen Wäldern umher.

c) Welche Aufgabe haben Adverbialien in einem Satz. Kreuze die richtige Aussage an.

- Sie bestimmen ein Bezugswort näher.
- Sie informieren genauer über die näheren Umstände eines Geschehens.
- Sie beschreiben die Eigenschaften von Dingen, Lebewesen und Tätigkeiten genauer.